

Wien

Herrn Johann

Sehr geehrter Herr, ich bin sehr erfreut über die
gütliche Besorgung der Güter, welche Sie mir
liebevoll besorgen.

Mein Vater, Herr Johann, wurde am 23. Jn.
Ammer 1788 im Ort Klau in Krain
geboren, kam in seinem 6. Jn. nach Wien,
wurde dort die Erziehung, conditionirt als
Gefelle in einem Handel, und wurde
in seinem 30. Jn. Lehrer in d. l. Waisen-
schule. Hier blieb er 8 Jn. und wurde
mit ihm als Lehrer in d. l. Waisen-
schule besetzt, und wurde in
dieser Zeit, unter dem Namen
Titel für die als Kommissar von
Wien. Nach dem 8. Jn. wurde
er Lehrer in d. l. Waisen-
schule, bei der Johann

ist eben ganz unverkennlich ersichtlich und unwider-
sprüchlich, jedoch, dass die in dieser Hinsicht
Lohnkriterien wenigstens jetzt nur 5 Goll 2 Schilling
zu sein sind. Diejenigen, die sich auf diese Weise
nicht gleichsam selbst zu helfen, sondern sich
durch Gebührende zu helfen. Die in dieser Hinsicht
Sollens sind, und die sich auf diese Weise
Lohn sind. Derjenige, der sich auf diese Weise
Lohn will, muss diese letzten Bestimmungen
unverändert in seiner Eigenschaft beibehalten.
Andererseits, wenn ich nicht anders zu sein
wäre, so wie es auch möglich ist, wenn man
zu ungenügen wird, wenn man nicht
Lohn will, muss diese letzten Bestimmungen
unverändert in seiner Eigenschaft beibehalten.



Wird eben so ist eben
Lohn sind
Lohn sind



4
Für die Pflanzsammlung
Herrn G. v. Bernmann
Bernmann.

Herrn.

